

# Üben für den Ernstfall

Bewerbungstraining ist Teil der schulischen Berufsorientierung an der St.-Augustinus-Schule, das im neunten Jahrgang für alle Schülerinnen und Schüler zusätzlich zum regulären Wirtschaftsunterricht angeboten wird.

Ausgangspunkt für die Einführung eines Bewerbungstrainings waren zum einen die sich seit Jahren verschlechternde Situation für Schulabgänger auf dem Ausbildungsmarkt und zum anderen die Rückmeldung von Schülern der Abschlussklassen, die auf Grund ihrer Erfahrungen bei der Bewerbung um Ausbildungsstellen eine intensivere Auseinandersetzung mit diesem Thema in der Schule gewünscht hätten.

## Ziele und Inhalte

Das Hauptziel des Bewerbungstrainings besteht darin, den Schülern zu ermöglichen, eine individuelle Bewerbungsfähigkeit zu entwickeln, die sie befähigt, die Konkurrenz um Ausbildungsplätze erfolgreich zu bestreiten. Entsprechend des üblichen Ablaufes einer Bewerbung bilden das Erstellen einer Bewerbungsmappe, die Vorbereitung auf Einstellungstests und das Führen von Vorstellungsgesprächen die inhaltlichen Schwerpunkte dieses Trainings.

Im Einzelnen geht es darum, den Schülern die Möglichkeit zu geben, ihre im Arbeitslehre- und Deutschunterricht erworbenen Kenntnisse in den oben genannten Bereichen zu erweitern und zu vertiefen. Dazu gehört u.a. das Erstellen von individuellen Bewerbungsunterlagen, die neben den Standardinhalten berufsspezifische Ergänzungen beinhalten.

Von besonderem Interesse bei den Schülern ist der Umgang mit Einstellungstests. Dieses komplexe Auswahlinstrument, das zum einen das Wissen und die Kenntnisse der Bewerber abtestet und zum anderen ihre Leistungsfähigkeit unter Zeitdruck ermitteln will, ist den Schülern häufig unbekannt und verunsichert sie zum Teil erheblich. Eine sorgfältige Analyse der einzelnen Testbestandteile kombiniert mit der Simulation von Testsituationen soll die Schülerinnen und Schüler auf kommende Einstellungstests bzw. Auswahltests vorbereiten.

Ein besonderer Schwerpunkt beim letzten Teil des Bewerbungstrainings ist es, den Schülern bewusst zu machen, dass ein selbstsicheres aber höfliches Auftreten bei Vorstellungsgesprächen besonders wichtig ist.

## Zukunftsorientierung

Allen genannten Unterpunkten des Bewerbungstrainings gemein ist, dass es nicht das Ziel ist, eine Musterbewerbung zu erstellen, die dann unabhängig von der Person für jeden Beruf passt. Vielmehr ist es das Ziel, die Jugendlichen zu befähigen, auf Grund ihres Wissens über den Bereich „Bewerbung“ eine persönliche und erfolgreiche Bewerbungsstrategie zu entwickeln, die auch nach der Berufsausbildung Anwendung finden kann.